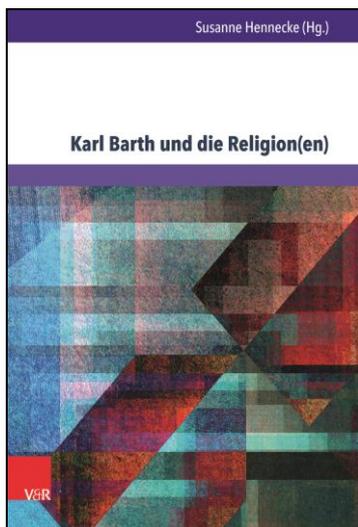


Barthforschung jenseits von Kritik und Apologie

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage



V&R unipress GmbH

Susanne Hennecke (Hg.)
Karl Barth und die Religion(en)
Erkundungen in den Weltreligionen und der Ökumene
Kirche – Konfession – Religion, Bd. 74
2018, 419 Seiten, gebunden
€ 55,- D / € 57,- A / € 44,99 eBook
ISBN 978-3-8471-0899-3

Karl Barth (1886–1968) gilt wegen seiner kritischen Religionstheorie als Vertreter einer dialogunfähigen Theologie, die das Gespräch mit der Moderne und auch mit den nicht-christlichen Religionen behindere. Trotz allem haben VertreterInnen nicht-christlicher Religionen und der Ökumene ein starkes Interesse an Barths Theologie. Der vorliegende Band bietet eine Grundlagenreflexion, bei der Barths kritische Religionstheorie in Hinsicht auf den zeitgenössischen Religionspluralismus reflektiert wird. Darüber hinaus stellen Vertreter von fünf führenden religiösen Traditionen sowohl Barths Rezeption der betreffenden Religion als auch ihre eigene Wahrnehmung seiner Theologie vor. Der Band schließt mit einer Untersuchung zur Bedeutung von Barths Religionstheorie und -kritik für den ökumenischen Dialog.

Die Herausgeberin

Dr. Susanne Hennecke ist Privatdozentin für Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn. Davor lehrte und forschte sie lange Zeit an den Universitäten von Amsterdam und Utrecht, Niederlande.

Bestellschein

An: V&R unipress GmbH, Robert-Bosch-Breite 6, D-37079 Göttingen
FAX 0551/50 84 333

Ich bestelle ein Exemplar
Susanne Hennecke (Hg.)
Karl Barth und die Religion(en)
ISBN 978-3-8471-0899-3

Ich bestelle das Verlagsverzeichnis.

Datum, Unterschrift
.....

Absender, Anschrift (bitte gut lesbar)